


Das optimale Windows

Das Besondere an der Tuning-Software Tweak Me 1.1.0.1: Sie erkennt automatisch das installierte Betriebssystem. Farbmarkierungen weisen darauf hin, ob Einstellungen in jedem Fall empfehlenswert sind oder mit Vorsicht angewandt werden sollten.

Der universale Systemoptimierer Tweak Me 1.1.0.1 verbessert 172 Windows-Einstellungen per Mausklick. Die Freeware optimiert Windows XP, Vista und 7 und bietet dabei Konfigurationsoptionen, die sonst nur über die Registry oder versteckte Menüs zu erreichen sind. Ein Farbcode informiert Sie darüber, welche Einstellungen Sie gefahrlos umsetzen können und wo Sie Vorsicht walten lassen sollten.

Der Artikel erklärt, wie Sie das Tuning-Tool installieren und bedienen. 20 Konfigurationsempfehlungen machen Ihr Windows schneller, sicherer und komfortabler.

Bedienung

Tweak Me lässt sich vom Rechner und vom USB-Stick aus nutzen (kostenlos, www.wecode.biz/p/tweak-me.html und auf ) . Ein Doppelklick auf die EXE-Datei startet die Software. Tweak Me erkennt, welche Version von Windows auf dem Rechner installiert ist, und bietet nur Tuning-Optionen an, die zu Ihrem System passen.


Installation

Damit Tweak Me 1.1.0.1 funktioniert, muss auf dem betreffenden PC das Microsoft .NET Framework 3.5 installiert sein.

Falls die Software auf Ihrem Rechner fehlt, öffnen Sie das Microsoft Download Center unter www.microsoft.com/downloads/de-de, geben in die Suchmaske `dotnetfx35.exe` ein und klicken dann auf das Lupensymbol. Rufen Sie anschließend den Suchtreffer-Link `.NET Framework 3.5 Service pack 1 (full package)` auf, klicken Sie auf `Download` und starten Sie die Installationsdatei.

Kopieren Sie jetzt Tweak Me 1.1.0.1 von der Heft-DVD auf den Desktop. Leser der Online PC Ausgabe ohne Datenträger rufen die URL www.wecode.biz/p/tweak-me.html auf und klicken unten auf der Webseite auf `Download` ([click here](#)).

Auf DVD

Sie finden Tweak Me 1.1.0.1 auf  in der Rubrik `Computer, Tweak Me`.

Kompakt

- **Tweak Me 1.1.0.1 optimiert 172 Windows-Einstellungen. Die Freeware läuft unter Windows XP, Vista und 7.**
- **Die Software erkennt automatisch das installierte Betriebssystem und bietet nur Tweaks an, die passen.**
- **Tweak Me lässt sich vom PC und vom USB-Stick aus nutzen.**

Tweak Me ist ein Sofort-Tool und benötigt keine weitere Installation. Sie können Tweak Me auf Ihrem Rechner nutzen oder auf einen USB-Stick kopieren und von dort aus starten.

Programmstart

Damit alle Optionen von Tweak Me 1.1.0.1 funktionieren, muss die Software mit Administratorrechten gestartet werden. Bei Windows XP ist das nach einem Doppelklick der Fall. Nutzer von Vista und Windows 7 klicken mit der rechten Maustaste auf die Programmdatei und wählen `Als Administrator ausführen`.

Tweak Me prüft dann, ob das .NET Framework 3.5 installiert ist. Anschliessend schlägt das Tool vor, einen Wiederherstellungspunkt zu setzen. Bestätigen Sie diese Sicherheitsmassnahme mit einem Klick auf `Ja` (**Bild A**). Sie ermöglicht es, die früheren Einstellungen zu reaktivieren.

Bedienoberfläche

Tweak Me optimiert Windows XP, Vista und 7. Die Software erkennt automatisch das installierte Betriebssystem und bietet nur Tweaks an, die zu Ihrem System passen.

Die Software öffnet sich mit der aktiven Registerkarte `Einstellungen`. Das Programm zeigt dort den aktuellen Zustand Ihrer Systemeinstellungen an. Alle Optionen, die auf Ihrem Rechner aktiviert sind, sind bereits mit einem Häkchen gekennzeichnet.

Farbmarkierungen (**Bild B**) weisen darauf hin, ob Einstellungen in jedem Fall empfehlenswert sind oder mit Vorsicht angewandt werden sollten: Grüne Optionen lassen sich gefahrlos aktivieren. Orangefarbene Optionen stellen ein geringes Risiko dar. Rote Optionen sollten nur erfahrene Anwender aktivieren, die über tief greifende Systemkenntnisse verfügen.

So geht's: Tweak Me 1.1.0.1 mit Windows XP

Tweak Me 1.1.0.1 (kostenlos, www.wecode.biz/p/tweak-me.html und auf ) erkennt, welches Windows installiert ist, und bietet nur Tuning-Optionen an, die zu Ihrem System passen.



- 1 Aktueller Systemzustand**
Alle Einstellungen, die auf Ihrem Windows-System bereits aktiviert sind, sind angehakt.
- 2 Farbcode**
Grüne Optionen lassen sich gefahrlos aktivieren. Orangefarbene stellen ein geringes Risiko dar. Rote sind für Profis.
- 3 Beschreibung**
Wenn Sie links eine Einstellung markieren, sehen Sie hier eine Beschreibung.



Wiederherstellungspunkt setzen: Tweak Me 1.1.0.1 ändert die Registry. Setzen Sie daher sicherheitshalber einen Wiederherstellungspunkt (Bild A).

Tipps zu Windows XP

Die folgenden 14 Konfigurationsempfehlungen lassen sich mit Windows XP umsetzen. Die meisten davon funktionieren jedoch auch mit Windows Vista und 7.

Im Abschnitt "So geht's" lesen Sie jeweils, vor welchen Optionen Sie ein Häkchen setzen müssen, um die von Tweak Me empfohlenen Einstellungen zu aktivieren.

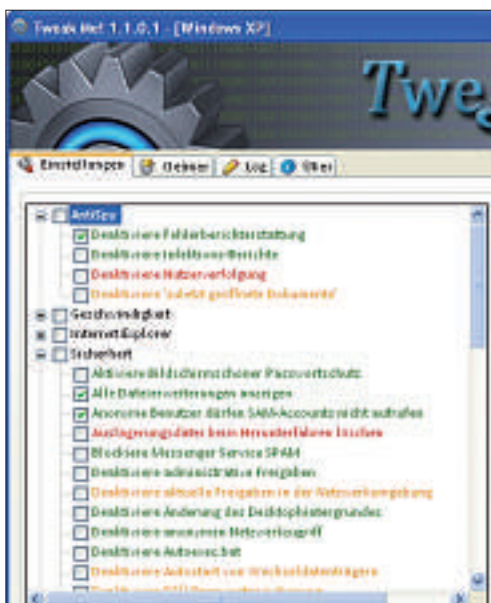
Nachdem Sie Ihre Einstellungen ausgewählt haben, sichern Sie Ihre Änderungen per Klick auf die grosse Schaltfläche *Speichern*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

1. Fehlerbericht abstellen

Wenn eine Anwendung abstürzt, bietet Windows an, einen Fehlerbericht an Microsoft zu übertragen. Einen direkten Vorteil bringt das dem Nutzer jedoch nicht.

Darüber hinaus ist nicht bekannt, welche Daten vom Rechner des Anwenders an die Server von Microsoft übertragen werden. Das unerwünschte Dialogfenster lässt sich einfach per Mausklick beseitigen. ▶



Farbcode: Die grün dargestellten Optionen lassen sich gefahrlos aktivieren. Orangefarbene Optionen stellen ein geringes Risiko dar. Rote Optionen sind lediglich für erfahrene Anwender gedacht (Bild B).

Seagate Barracuda Festplatte

3,5"-SATA-HDD,
2 TB, 5900 rpm,
32 MB Cache,
11 ms, OEM



¹ Preisempfehlung des europäischen Lieferanten ² plus Fr. 8.90 Versandkosten


Diese neue Festplatte der Seagate-Serie Barracuda LP (LP = Low Power) hat einen um **bis zu 44 % reduzierten Stromverbrauch** und ist **zu 70 % recyclebar**. Sie vereint **hohe Kapazität mit geringem Stromverbrauch, guter Kühlung und flüsterleisem** Betrieb. Sie eignet sich für den Datenspeicher in leisen PCs und in externen Geräten.

- Rekordverdächtig viel Speicherplatz: 2000 GB!
- Geringer Stromverbrauch von max. 6,8 Watt
- Flüsterleiser Betrieb, gute Kühlung
- Gemäss den hohen Umweltstandards von Seagate gefertigt
- Baugrösse: 3,5 Zoll
- Kapazität: 2 TB (2000 GB)
- Besonderheit: geringer Stromverbrauch
- Schnittstelle: SATA II
- Rotationsgeschwindigkeit: 5900 rpm
- Zugriffszeit: 11 ms
- Cache: 32 MB
- Lautstärke: Max. 26 dB(A)
- Gewicht: 660 g

Ausführliche Beschreibung und Bestellung im Internet unter:

www.pearl.ch/2tb

Auch im Direktverkauf erhältlich: PEARL Factory Outlet Pratteln, Rütlicenter (Interio-Gebäude). Sonderpreis nur mit Vorlage des Inserates.

 061 826 10 60

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *AntiSpy* und setzen Sie ein Häkchen bei *Deaktiviere Fehlerberichterstattung*.

WINDOWS XP

2. Keine behebende Suche

Wenn man doppelt auf eine Verknüpfung klickt, führt Windows das Ziel der Verknüpfung aus. Falls das Ziel fehlt, etwa weil die Anwendung gelöscht wurde, startet das Betriebssystem eine Suche nach dem Ziel. Diese Suche ist stets erfolglos. Deaktivieren Sie sie.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Geschwindigkeit* und aktivieren Sie *Deaktiviere behebende Suche* (Bild C).



Behebende Suche ausschalten: Wenn Sie diese Option anhaken, verdröckelt Windows keine Zeit mit der Suche nach Verknüpfungszielen, die auf Ihrem Rechner nicht mehr existieren (Bild C).

WINDOWS XP

3. Desktopbereinigung abschalten

Alle zwei Monate schlägt der Desktopbereinigungsassistent vor, wenig genutzte Icons vom Desktop zu entfernen. Das ist lästig und birgt zudem das Risiko, dass wichtige Verknüpfungen verschwinden. Wer seinen Desktop lieber selbst aufräumt, der legt den Desktopbereinigungsassistenten per Klick lahm.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Geschwindigkeit* und setzen Sie anschliessend

ein Häkchen bei *Deaktiviere Desktopbereinigungsassistenten*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

4. Menüverzögerung deaktivieren

Öffnet man in Windows ein Menü, klappt es nicht sofort auf, sondern erst nach einer spürbaren Verzögerung. Die lässt sich beseitigen.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Geschwindigkeit* und setzen Sie ein Häkchen bei *Deaktiviere Menüverzögerung*.

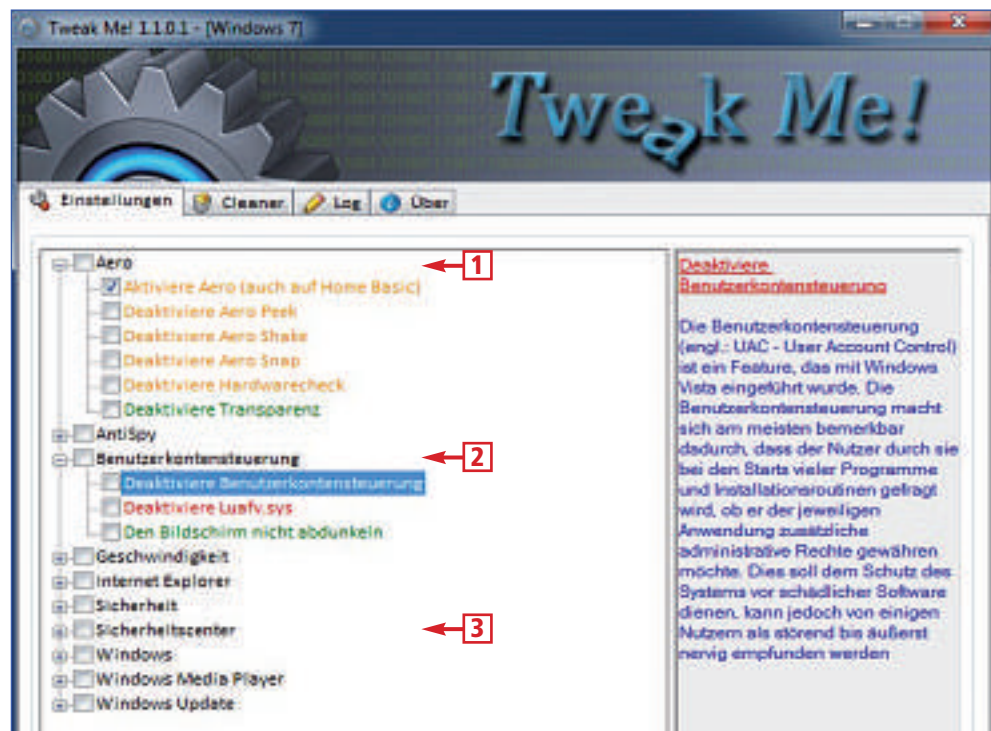
WINDOWS XP, VISTA UND 7

5. Suchindizierung stoppen

Wenn am Rechner nicht gearbeitet wird, erstellt Windows einen Index aller Dateien auf der Festplatte. Das soll die Suche nach Dateien

So geht's: Tweak Me 1.1.0.1 mit Windows 7

Wenn Tweak Me 1.1.0.1 unter Windows 7 ausgeführt wird, sieht die Oberfläche so aus. Sie enthält zusätzliche Tuning-Optionen für Windows 7.



- 1 Aero**
Diese Tuning-Rubrik sehen Sie nur, wenn Sie Tweak Me unter Windows 7 ausführen.
- 2 Benutzerkontensteuerung**
Diese Tuning-Rubrik sehen Sie nur, wenn Sie Tweak Me unter Windows 7 ausführen.
- 3 Tuning-Rubriken**
Diese Tuning-Rubriken enthalten zusätzliche Einstellungen speziell für Windows 7.

beschleunigen. Prozessor und Festplatte arbeiten dann auf Hochbetrieb. Die Windows-Suche funktioniert auch ohne Index perfekt – und zwar fast genauso schnell.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen, Geschwindigkeit* und aktivieren Sie *Deaktiviere Suchindizierung*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

6. Dateierweiterungen zeigen

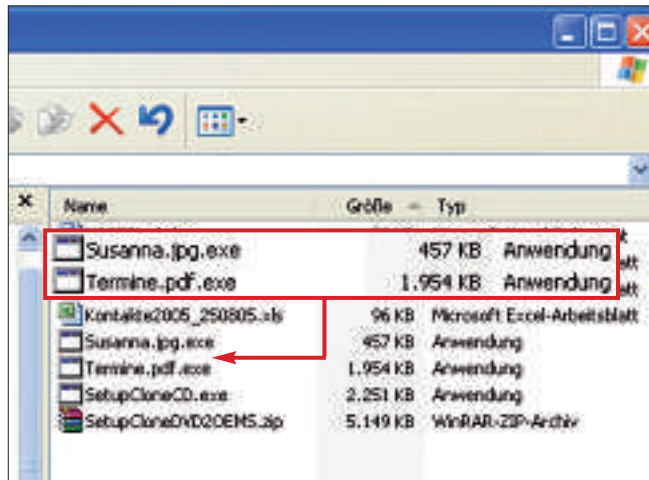
Windows versteckt in der Standardkonfiguration bekannte Dateinamenerweiterungen. Das ist riskant. Viele Viren tragen die Bezeichnungen harmloser Dateien. Nur wenn die Endungen einblendet sind, kann man sie als ausführbare Dateien entlarven.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen, Sicherheit*. Aktivieren Sie *Alle Dateierweiterungen anzeigen* (Bild D).

WINDOWS XP, VISTA UND 7

7. Autostart deaktivieren

Wenn man eine CD in das Laufwerk legt oder einen USB-Stick anschliesst, führt Windows



Alle Dateierweiterungen anzeigen: Tweak Me blendet alle Dateierweiterungen ein. Dann erkennen Sie beispielsweise auch Schädlinge mit harmlosen Dateinamen als EXE-Anwendungen, die potenziell gefährlich sind (Bild D).

das auf dem Medium enthaltene Autostart-Programm automatisch aus. Dieser Autostart ist gefährlich, denn dabei kann es auch zur Installation unerwünschter Software wie etwa Rootkits kommen.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen, Sicherheit* und setzen Sie ein Häkchen bei *Deaktiviere Autostart von Wechseldatenträgern*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

8. Kein Neustart bei Systemfehler

Nach einem schweren Fehler (Blue-Screen) startet Windows automatisch neu. Die Fehlermeldung wird nur kurz eingeblendet, so dass der Nutzer sie nicht lesen kann. Bei einem wiederkehrenden Fehler entsteht ein Teufelskreis: Der Rechner startet immer wieder neu.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen, Windows* und setzen Sie ein Häkchen bei *Deaktiviere automatischen Neustart nach Systemfehlern*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

9. Balloon-Tipps abschalten

In der Standardkonfiguration nervt Windows mit Ratschlägen, die als Sprechblasen am rechten unteren Bildschirmrand erscheinen. Erfahrene Nutzer schalten diese Balloon-Tipps ab. Übrigens: Wichtige Meldungen erscheinen dann weiterhin, etwa eine Warnung, wenn die Festplatte zu voll wird.

So geht's: Wählen Sie zunächst den Reiter *Einstellungen*, klicken Sie auf *Windows* und ►

Wer das WM-Finale damit verfolgt, guckt bestimmt nicht in die Röhre!



SAMSUNG

1249.-

Art. 128940

40"-LED-TV, Full HD Samsung UE40C6000

- ▶ Full-HD-Auflösung von 1920 × 1080 px / 24p
- ▶ 100-Hz-Technologie für eine schlierenfreie Darstellung
- ▶ DLNA – Vernetzung mit PC, Mobiltelefon und Digitalkamera
- ▶ Eco-Lichtsensoren regeln die Beleuchtungsstärke des Panels
- ▶ Edles, ultraschmales Design – nur 2,99 cm tief



Blu-Ray-Player, Full HD Samsung BD-C5300

- ▶ Kurze Disc-Ladezeit
- ▶ Netzwerkanschluss für YouTube und weitere Samsung-Apps
- ▶ BD-Live 2.0 für interaktive Inhalte
- ▶ Multi-Formatwiedergabe
- ▶ WLAN ready



169.-

Art. 128983

SAMSUNG

Preise gültig bis 31.7.2010, solange Vorrat

BRACK.CH
ELECTRONICS

• PC-Komplettsysteme
• Komponenten

• Peripheriegeräte
• Multimedia-Artikel

• Reparaturen
• Artikel-Börse

Für Lagerartikel gilt:
Heute bestellt – morgen geliefert

Gewerbepark Mägenwil – Tel. 062 889 80 80 – Fax 062 889 80 81 – verkauf@brack.ch – Infos auf: www.brack.ch

setzen Sie anschliessend ein Häkchen bei *Deaktiviere Balloon Tips*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

10. Keine Programmsuche

Wenn man versucht, eine Datei zu öffnen, für die kein Programm installiert ist, schlägt Windows vor, im Web nach einer Lösung zu suchen. Das klappt nie.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Windows* und aktivieren Sie *Deaktiviere Internet-Öffnen mit*.

WINDOWS XP

11. Klassische Suche nutzen

Die Windows-Suche gibt es in zwei Varianten. Voreingestellt ist ein Suchassistent mit animiertem Hund, der dem Nutzer zahlreiche überflüssige Klicks abnötigt. Profis bevorzugen die schnelle klassische Windows-Suche.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Windows* und setzen Sie dann ein Häkchen bei der Option *Deaktiviere Suchassistenten*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

12. Updates selbst installieren

Die Schaltfläche *Herunterfahren* startet die Patch-Installation. Viele Nutzer legen lieber selbst fest, wann Updates eingespielt werden.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Windows Update*. Aktivieren Sie *Windows Update vom Entführen des Standby/Herunterfahren Buttons abhalten*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

13. Kein Neustart

Wenn Windows Update einen Patch aufspielt, der einen Neustart erfordert, erscheinen viele lästige Hinweise, dass der Rechner neu gestartet wird.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Windows Update* und setzen Sie ein Häkchen bei *Windows Update vom gewaltsamen Neustarten abhalten*.

WINDOWS XP, VISTA UND 7

14. Ballast entfernen

Tweak Me verbessert nicht nur viele Einstellungen, sondern entfernt auch Ballast wie Verlaufslisten und temporäre Dateien.

So geht's: Wählen Sie *Cleaner*, *Alle wählen*, *Analysieren*. Es werden dann alle Dateien angezeigt, die sich gefahrlos entfernen lassen. Ein Klick auf *Aufräumen* löscht diese Daten (Bild E).

Tipps zu Vista und 7

Diese sechs Konfigurationstipps sind für Nutzer von Windows 7 gedacht. Die meisten funktionieren auch mit Vista.

WINDOWS VISTA UND 7

15. Aero in Vista Home Basic

Ein Trick macht Aero in Vista Home Basic verfügbar. Folgende Hardware-Voraussetzungen müssen erfüllt sein: DirectX 9, WDM-Treiber sowie eine Grafikkarte mit 32 Bit und 128 MByte Speicher.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Aero*. Setzen Sie danach ein Häkchen bei *Aktiviere Aero (auch auf Home Basic)*.

WINDOWS VISTA UND 7

16. Keine Transparenz

Die Transparenz gehört zu den rechenintensivsten Funktionen von Aero. Ältere PCs arbeiten ohne sie schneller.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Aero* und setzen Sie ein Häkchen bei *Deaktiviere Transparenz*.

WINDOWS VISTA UND 7

17. UAC deaktivieren

Die Benutzerkontensteuerung ist nur sinnvoll, wenn sich mehrere Benutzer einen Rechner teilen. Sie bietet hohe Sicherheit unter Windows Vista und 7, ist aber mit vielen lästigen Klicks verbunden. Erfahrene Nutzer schalten die Benutzerkontensteuerung zeitweise ab.

So geht's: Wählen Sie zunächst *Einstellungen*, *Benutzerkontensteuerung* und setzen Sie anschliessend ein Häkchen bei *Deaktiviere Benutzerkontensteuerung*.



Ballast entfernen: Das Programm-Modul *Cleaner* löscht überflüssige Dateien. Auf dem Rechner in der Abbildung hat Tweak Me 4,1 GByte Datenmüll gefunden (Bild E).

WINDOWS 7

18. Gadgets ohne Limit

Erfahrenen Nutzern erlaubt Tweak Me, auch bei abgeschalteter Benutzerkontensteuerung Gadgets zu installieren (Bild F).

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Windows* und setzen Sie ein Häkchen bei *Erlaube Gadgets ohne Benutzerkontensteuerung*.

WINDOWS VISTA UND 7

19. Heller Bildschirm

Wenn die Benutzerkontensteuerung vom Nutzer eine Entscheidung fordert, wird der Rest des Bildschirms jeweils abgedunkelt. Das muss nicht sein.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Benutzerkontensteuerung*. Setzen Sie ein Häkchen bei *Den Bildschirm nicht abdunkeln*.

WINDOWS 7

20. Schnelle Vorschau

Windows 7 zeigt eine Fenstervorschau, wenn man den Mauszeiger mindestens 0,4 Sekunden über ein Symbol in der Task-Leiste hält. Dieser Zeitraum lässt sich verkürzen. Tweak Me reduziert ihn auf 50 Millisekunden.

So geht's: Wählen Sie *Einstellungen*, *Geschwindigkeit* und setzen Sie ein Häkchen bei *Beschleunige Taskleistenvorschau*.



Gadgets: Erfahrene Anwender können auch bei ausgeschalteter Benutzerkontensteuerung neue Gadgets installieren (Bild F).

Peter Riedlberger/jb